

19. Bernauer Hussitenfestspiele
Festspielprogramm
11.–13. Juni 2010

Freitag, 11. Juni

Am Steintor

16.30 Uhr

Eröffnungsspektakel am Steintor

Am großen Stadttor findet sich das Volk zusammen. Ein großes Fest soll gefeiert werden. Die Bläser künden es vom Turm. Ritter- und Künstlervolk finden sich im friedlichen Miteinander. Gefiederte Boten tragen die Nachricht ins Land. Gäste von überall her sind geladen. Drei Tage singt und tanzt und feiert eine ganze Stadt.

Stadtpark: Große Bühne

17.00 Uhr

Cradem Aventure, die lärmenden Abenteurer aus dem Norden eröffnen auf ihre Art – laut und brachial

17.45 Uhr

Kindertanztheater Zaubersterne: „Wie die Tiere den Dschungel retteten“

18.45 Uhr

Die Wanderbühne Saltarello mit dem Kinder-schauspiel „Die Bernauer Stadtmusikanten“

20.00 Uhr

Das Freitag-Abend-Spektakel

„Warum die Hussiten niemals England eroberten“

22.00 Uhr

Fire wings: „Mystical memorys“

22.30 Uhr

Das Freitag-Nacht-Konzert

Cradem Aventure bringt das Schamanenblut zum Kochen – Heidnische Tanzmusik aus alten Zeiten und nordischen Landen. Raduga gibt den akrobatischen Feuerschein.

Stadtpark: Strohweise

Auf der Strohweise geht es immer munter zu. Der Schmied hat das Feuer entfacht, unterm Badezuber gleich mit. Im Teezelt brodeln ebenfalls das Wasser und „Kost und Küche“ lesen im mittelalterlichen Knigge. Die FRAKIMA richtet ihre Werkstätten ein. Derweil machen es sich die Hexen Spinnebein und Podagra samt dem Satanus gemütlich und hecken ihre Schandtaten für drei Tage aus. Die Bogenschützen sichern ihre Schusslinien. Fugeros und die Lasterbälger ziehen sich die Gauklerkostüme an und sortieren Keulen, Bälle und Reifen. Shazan sorgt für den guten Ton.

17.15 Uhr	Die Fugeros jonglieren nach Takt mit Shazan
18.00 Uhr	Inselmären unter der Linde – erzählt von der Bertholdin
18.15 Uhr	Shazan beginnt mit leisen Tönen
19.00 Uhr	Inselweisen unter der Linde – die britische Spielmannskunst der Hautbois
19.30 Uhr	Trivium eröffnet den Tanzreigen, Shazan spielt dazu auf
20.00 Uhr	Hexe Spinnebein und ihr Troll starten zu „Ein besonderer Hexenflug“
21.00 Uhr	Der Satanus stelzt über den Platz, seine Frau, die Hexe Podagra, kommt kaum hinterher
21.30 Uhr	„Kost und Küche“ zelebrieren alte Tischsitten und sind sich nicht zu fein, den Adel, das Bürgertum und den Bauern an eine Tafel zu setzen
22.45 Uhr	Das Strohweisen-Spektakel Shazan spielt auf, die schöne Madlen dreht sich im Kreise dazu und die Fugeros zaubern den Feuerglanz

Stadtpark: Turnierplatz/kleine Bühne

17.30 Uhr	Zeter und Mordio treiben ihre Possen und bringen Haarsträubendes auf die Bühne
18.15 Uhr	Radugas gestelztes Gehabe
18.45 Uhr	Oh lá lá les francais – Virelaine spielt auf, französisch kokett
19.30 Uhr	Die Bernauer Rabauken blättern in der Stadtchronik und erzählen nun die Geschichte „Der Müller vom Mühlenberg“
20.30 Uhr	Cradem Aventure macht auch in kleiner Besetzung viel Lärm
21.15 Uhr	Von Trivium darf man sich ein Märchen aus der Kiste wünschen
22.00 Uhr	Fußturnier zur Nacht Die Bakchus-Spielleut' blasen vorneweg und hinten an
23.00 Uhr	Zeter und Mordio nimmt ein Bad in der Menge und spielt Possen

Stadtpark: Große Bühne

- 12.30 Uhr Die Bertholdin und die Hautbois – Ein Eröffnungsspiel
- 13.15 Uhr Die Spielleut' Bakchus haben Hussitenlieder aus dem Böhmerland mitgebracht
- 14.00 Uhr Die Hussiten und die Insel – Geheimnisvolle Bünde von Prokop bis zum Ritter Blaubart
- 15.30 Uhr Fidelius entfesselt mit Dudelsack, Schalmei und Fidel die Kraft alter Weisen
- 16.30 Uhr Zeter und Mordio erzählen ein schräges Schneewitzchen oder: Der Narr wird geteert und gefedert
- 17.00 Uhr Cradem Aventure – kein Minnesang, keine sanften Töne, eher abenteuerlich laut, wie ihr Name verspricht, in jedem Fall höchst virtuos
- 18.15 Uhr Los Dilettantos – Das Schildbürgerkonzert. Eine komische Musiknummer
- 19.00 Uhr Regenbogen – Geheimnisvolles von Tabor bis zum Tower of London – Ein turbulentes Programm um Geister und Unglaubliches
- 21.00 Uhr **Das Samstags-Festspiel**
„Wie die Bernauer sich beim heiligen Georg bedanken“
- 23.00 Uhr **Großes Musikspektakel zur Nacht**
mit Cradem Aventure Raduga gibt den akrobatischen Feuerzauber dazu

Stadtpark: Strohweise

Auf der Strohweise herrscht ein munteres Treiben. Händler und Werkstätten haben geöffnet. Dazu hat ein buntes und manch merkwürdiges Volk sein Lager aufgeschlagen. Zwei Hexen und ein Satanus treiben ihren Schabernack. Die Bogenschützen unterweisen in Waffenkunde. Große und kleine Jongleure werfen sich die Bälle zu. Das gemeine Volk wird in Tisch- und Sitzordnungen, in Bräuchen und Manieren unterwiesen. Nebenher und mittendrin werden Kränze gewunden, alte Kinderspiele probiert, Masken gebaut und alte Kräuter-Geheimnisse verraten, wird Tönernes hergestellt, Holz geschnitzt und Schmuck gestaltet.

13.30 Uhr	Raduga verrenkt sich unter der Linde
13.45 Uhr	Der Satanus erhöht sich selbst und stelziert übern Platz, sein Weib, die Hexe Podagra, behält den Boden unter den Füßen
15.00 Uhr	Trivium tanzt quer über die Wiese, Shazan steht am Rand und begleitet nach Noten
15.30 Uhr	Die Fugeros und ihre Lasterbälger zelebrieren gekonnt „Die Rückkehr des Gauklers“
15.45 Uhr	Unter der Linde: Die Hautbois bringen ihre Lieder aus dem Vereinigten Königreich
16.00 Uhr	Trivium lädt zur mittelalterlichen Modenschau ein: Was trugen denn die Hussiten nun wirklich – oben auf und unten drunter und in ihrem Herzen?
17.00 Uhr	Raduga erstaunt das Publikum mit unglaublichen magischen Kunststücken unter der Linde
17.45 Uhr	Die Hautbois lassen es unter der Linde erklingen
18.00 Uhr	Hexe Spinnebein und ihr Troll begeben sich in turbulente Höhen: „Ein besonderer Hexenflug“
18.45 Uhr	Orientalya Magica tanzt – orientalisches magisch. Pessulantus trommelt dazu
19.30 Uhr	„Kost und Küche“ warten mit einem großen Gelage auf, setzen den von hohem Adel, den zünftigen Bürger und den armen Bauern in standesgemäßer Sitzordnung an einen Tisch, bringen ihnen Manieren bei und besprechen die richtige Menüfolge
20.30 Uhr	Fugeros Jonglage – waghalsig und skurril, Shazan dramatisiert mit Tönen
22.00 Uhr	Hexe Spinnebein und ihr Troll bodenständig in den Lüften: „Ein besonderer Hexenflug“
23.15 Uhr	Kleines Musikspektakel zur Nacht Shazan spielt auf, die Fugeros jonglieren mit allem, was sie haben und die schöne Madlen schwingt ihre Röcke und dreht sich im Tanz dazu

Stadtpark: Turnierplatz/Kleine Bühne

13.00 Uhr	Fidelius – heiter, lustig und immer fidel
13.30 Uhr	Zeter und Mordio reißen ihre Possen
14.00 Uhr	Großes Turnier zu Fuß
15.15 Uhr	Virelaine spielt auf zum Tanze und tanzt gleich selber vor
15.45 Uhr	Los Dilettantos: „Felix, der Drache“ – Ein Stück für Kinder und alle anderen Furchtlosen
16.15 Uhr	Turnier hoch zu Ross – Radolph zu Duringen kommentiert es wortgewaltig, Bakchus bläst die Fanfaren
17.00 Uhr	Die Bertholdin berichtet von wahren und unwahren Geschichten von Artus bis Žižka, die Hautbois geben ihren musikalischen Kommentar
18.30 Uhr	Zeter und Mordio: Cocacolarius, der Wunderheiler ist in der Stadt
19.30 Uhr	Virelaine reicht französisch galant die Hand zum Tanze und spielt dazu auf
20.00 Uhr	Cradem Aventure spielt auf zu heidnischer Tanzmusik
21.15 Uhr	Shri Magada verblüfft mit indischer Magie
21.45 Uhr	Los Dilettantos stelzen so gut sie können über den Platz
22.15 Uhr	Turnier zur Nacht Radolph zu Duringen lobpreist laut und hintersinnig die edlen Ritter, Bakchus spendet musikalisch Beifall

Stadtpark: Brigantenlager:

Im Brigantenlager geht die Unruhe um. Die Briganten und all ihre Mannen rüsten zum Kampf. Der Schmied geht seinem Handwerk nach. Die Schwerter werden geschärft, die Rüstungen angelegt und die Pferde gezäumt. Das Rittervolk erprobt den Kampf auf der Stechbahn. Die Knappen trainieren sich im Bogenschießen. Indes wird das Badehaus eingeheizt und die Mägde würzen kräftig die Suppe.

Sonntag, 13. Juni

Fremdenverkehrsamt der Stadt Bernau bei Berlin, Bürgermeisterstraße 4:
von 10 bis 18 Uhr geöffnet

Galerie Bernau

10.00–18.00 Uhr: Von 10 bis 18 Uhr: Die Galerie hält ihr Refugium für jedermann offen. Kaffee wird ausgeschenkt und Kuchen angeboten. Im Hof lässt sich gut eine Pause machen. In den Ausstellungsräumen: Emerita Pansowova „Mitten im Raum“ – Plastiken und Zeichnungen.

Im Atelier: „Die sieben verflixten guten Jahre – Sieben Jahre Kinder-wanderbühne Saltarello“ – Eine Fotoausstellung. Außerdem: Verkaufsausstellung Hedwig-Bollhagen-Keramik.

12.00 Uhr Shri Magada zaubert mit indischer Magie

14.00 Uhr Virelaine liebt die höfischen Tänze

17.00 Uhr Bakchus macht den höfischen Abgesang

Marktplatz vor dem Rathaus: König-Drosselbart-Markt

Von 11 bis 18 Uhr: Auch am Sonntag preisen die Händler ihre Waren an – Nützliches und Schönes, Kostengünstiges und Hochwertiges zum Mitnehmen und zum Verzehren. Fahrende Künstler sorgen für des Volkes Unterhaltung – mal ernst und mal heiter, mal komisch und mal geheimnisvoll. Jeder kommt auf seine Kosten.

11.00 Uhr Shri Magada versetzt das Publikum mit magischer Zauberkunst in Erstaunen

11.45 Uhr Trivium hat die Märchenkiste im Gepäck, das Volk darf sich was wünschen

12.30 Uhr Fidelius musiziert fröhlich zwischen dem tönernen Geschirr

14.15 Uhr Los Dilettantos schickt „Die Schildbürger auf Wache“

15.00 Uhr Cassalera präsentiert „Die verhexte Brezel“

16.00 Uhr Zeter und Mordio machen eine (Markt)-Szene: „Teeren und Federn des Narren am Hofe“

17.00 Uhr Shazan gibt die letzte Musiknummer

Stadtpark: Große Bühne

10.00 Uhr Öffentliche Probe zum Festspiel „Die Schlacht vor Bernau“

12.00 Uhr Bakchus löst musikalisch das Schlachtgetümmel ab

12.30 Uhr Cassalera präsentiert „Die verhexte Brezel“

14.00 Uhr „Märchenwelten“ – Dichtung und Wahrheit von A wie König Artus bis Z wie Jan Žižka

15.30 Uhr Fidelius fidelt fidel weiter

17.00 Uhr **Das Sonntags-Festspiel**
„Die Schlacht vor Bernau“

18.00 Uhr Großes Finale

Stadtpark: Strohweise

Von 10.30 bis 18 Uhr geht auf der Strohweise das Leben lustig weiter – so wie tags zuvor.

10.30 Uhr	Fugeros in waghalsiger Frühspor-Jonglage, Shazan macht musikalisch munter
11.00 Uhr	Orientalya Magica dreht sich orientalisches im Tanze. Die Spielleut' Shazan begleiten sie
11.30 Uhr	Die Hautbois erzählen musikalisch englische Sagen unter der Linde
12.00 Uhr	Fugeros und ihre Lasterbälger berichten akrobatisch von der „Rückkehr des Gauklers“
12.30 Uhr	Raduga treibt Possen unter der Linde, Madlen tanzt in der Mittagssonne, Shazan stellt sich musizierend dazu
12.45 Uhr	Hexe Podagra und ihr Satanus auf Abwegen
13.15 Uhr	Die Hautbois besingen ihre englischen Lande unter der Linde
14.45 Uhr	Trivium setzt gekonnt den Tanzschritt, Shazan lässt die Töne tanzen
15.15 Uhr	„Kost und Küche“ gibt ein Sonntagsgelage ohne Standesdünkel und erzählt, wie es bei Tische zugeht
16.00 Uhr	Shri Magada zieht die Vorbeigehenden mit Magie und Zauberei in den Bann Unter der Linde, Hexe Spinnebein und ihr Troll erzählen luftige Geschichten: „Ein besonderer Hexenflug“
16.30 Uhr	Trivium lädt zur mittelalterlichen Modenschau ein: Was trugen denn die Hussiten nun wirklich – oben auf und unten drunter und in ihrem Herzen
17.30 Uhr	Der Satanus stetzt hoch hinaus, sein Weib, die Hexe Podagra, behält die Bodenhaftung

Stadtpark: Turnierplatz

10.30 Uhr	Radolph zu Duringen weckt lauthals das Volk auf
11.00 Uhr	Zeter und Mordio: Das Fürstenpaar beginnt den Tag mit einer Trinkprobe
12.00 Uhr	Virelaine sagt „Bonjour“ und fordert zum Tanze auf
12.30 Uhr	Los Dilettantos lockt die Kinder mit „Felix, dem Drachen“
13.15 Uhr	Fußturnier
14.00 Uhr	Zeter und Mordio: Das Märchen von Schneewitzchen und dem Bioapfel
15.00 Uhr	Turnier hoch zu Ross – Radolph zu Duringen gibt seine deftigen Kommentare, die Bakchus-Spielleut' versöhnen in Tönen
15.45 Uhr	Radugas meisterhafte Geheimnisse aus dem Bereich der Zauberkunst
16.00 Uhr	Virelaine musiziert und tanzt nach althergebrachter französischer Art
16.30 Uhr	Los Dilettantos hält sich mühsam auf den Stelzen
17.30 Uhr	Shri Magada – magisch zauberhaft

Brigantenlager:

Die Schlacht steht kurz bevor. Das Rittervolk ist gut gerüstet. Die Briganten und ihre verbündeten Heerscharen stehen bereit – zu Fuß und zu Pferde. Die Mägde sorgen trotz allem für ein geordnetes Lagerleben.

Programmänderungen vorbehalten!